

# Martin Bader

Beitrag von „moonlight“ vom 25. Januar 2010, 18:38

Zitat von MaddinXY

[chris700](#): Nein, das glaube ich nun doch nicht. Aber diese neue Einteilung hat eben eine gewachsene Kurve zerstört, wo jeder dort stand, wo er sich am wohlsten fühlte.

@Krügers & Pat: Ihr habt meine vollste Zustimmung für das, was ihr schreibt. Das Wohl des Vereins ist bei den Ultras lediglich ein untergeordnetes Ziel, und ohne die sind die meisten im Stadion gar nicht mehr fähig, ihren Mund aufzumachen. Ob ich mir dieses Affentheater von allen Seiten nächstes Jahr noch jeden zweiten Samstag antun werde, ist absolut fraglich. **Wenn diese Leute wie Bader nämlich eine Sprache verstehen, dann ist es die des leeren Platzes im Stadion** (immerhin waren wir dieses Mal schon weit von den 40 000 entfernt...).

kinners, dann waere es doch so einfach ihn mal mit der holzhammermethode drauf aufmerksam zu machen. aber es bringt hier nix, wenn die eine gruppe gegen die andere schießt oder?

sorry, aber fuer mich ist es nach wie vor unverstaendlich, dass man nicht in der lage ist, gemeinsam etwas auf die beine zu stellen. dass keiner der unterschiedlichen gruppierungen bereit ist, auch nur einen schritt auf den anderen zu zu machen. und dass die persoenlichen eitelkeiten ueber das wohl eines vereins gestellt werden, von dem doch jeder von sich behauptet, fan zu sein. der ihm oder ihr am herzen liegt.